



RICHTLINIE

Investitionsrichtlinien

Grundsätze, Kriterien und Prozesse für Investitionsentscheidungen

Grundsätze, Kriterien und Prozesse für Investitionsentscheidungen der ALVIAL Holding AG.

Dokumentversion: 1.0 · 7. September 2026

Genehmigt durch: Verwaltungsrat (Christoph Alois Weiss)

Unternehmensangaben	
Firma	ALVIAL Holding AG
Adresse	Weinbergstrasse 29B, CH-6300 Zug (ZG), Schweiz
CEO / Verwaltungsrat	Christoph Alois Weiss
Rechtsform	Aktiengesellschaft (AG)
Rechtssitz	Zug, Kanton Zug
Handelsregister	CH-170.3.041.943-4
UID / MWST	CHE-263.257.221
Gegründet	15. Dezember 2017
Telefon	+41 76 786 13 57
E-Mail	info@alvialholdingag.com
Website	alvialholdingag.ch

1. Zweck und Geltungsbereich

Diese Investitionsrichtlinien definieren die Grundsätze, Kriterien und Prozesse für Investitionsentscheidungen der ALVIAL Holding AG (im Folgenden „Gesellschaft“).

Sie gelten für:

- alle Beteiligungen (Eigenkapital, Mezzanine, Darlehen mit Beteiligungscharakter)
- alle Direktinvestitionen und Co-Investments

-
- alle Organe, Mitarbeitenden und externen Berater, die in den Investitionsprozess eingebunden sind

Ziele:

- Sicherstellung einer risikoadäquaten Rendite
- Wahrung der Interessen der Aktionäre
- transparente, nachvollziehbare und konsistente Investitionspraxis
- Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben (insbesondere Schweizer Recht)

2. Anlageziele und Renditeerwartung

2.1 Übergeordnetes Ziel

- Aufbau eines diversifizierten Portfolios aus Beteiligungen an jungen, dynamischen und innovativen Unternehmen im In- und Ausland
- Fokus auf zukunftsorientierte, wachstumsstarke Geschäftsmodelle, national wie international
- Langfristige Wertsteigerung bei kontrolliertem Risiko und Sicherung des Kapitalerhalts

2.2 Renditeziele (Richtwerte)

- Ziel-IRR (Internal Rate of Return): i. d. R. 10–15 % p. a. oder höher, abhängig vom Risikoprofil der Beteiligung
- Ziel-Multiple (MoIC): $\geq 2,0x$ über die Haltedauer (Richtwert, Portfolio-Betrachtung)
- Kapitalerhalt als Mindestanforderung; rein spekulative Engagements sind ausgeschlossen

2.3 Risikoprofil

- Schwerpunkt auf Wachstumsfinanzierungen, Kapitalbeteiligungen und ausgewählten Unternehmenstransaktionen
- Technologie- und Wachstumsrisiken sind zulässig, sofern durch Geschäftsmodell, Team und Strukturierung angemessen abgedeckt
- Distressed- und Sondersituationen werden selektiv und einzelfallbezogen geprüft

3. Investitionsfokus und Zielgruppen

3.1 Regionale Ausrichtung

- Schweiz als Sitz und Ankerregion der Gesellschaft
- Nationale und internationale Beteiligungen, mit besonderem Fokus auf den deutschsprachigen Raum (DACH)
- Prüfung weiterer internationaler Engagements im Einzelfall, abhängig von Marktattraktivität und Governance-Standard

3.2 Sektoraler Fokus

Die Gesellschaft investiert branchenübergreifend, mit Schwerpunkt auf jungen, dynamischen und innovativen Unternehmen in folgenden Bereichen:

- Technologie, Software und digitale Geschäftsmodelle
- Finanzdienstleistungen und Fintech

-
- Industrie, Produktion und Maschinenbau
 - Gesundheitswesen und Life Sciences
 - Handel, Konsumgüter und E-Commerce
 - Nachhaltige und ressourcenschonende Geschäftsmodelle

Ausschluss- und kritische Sektoren:

- Rüstung und Waffenhandel
- Glücksspiel
- Pornografie
- Reine Spekulationsmodelle ohne realwirtschaftlichen Bezug
- Unternehmen mit gravierenden und anhaltenden ESG-Verstössen

3.3 Unternehmensstadien und Ticketgrössen

- Start-ups und Wachstumsunternehmen (Seed bis Series B)
- Scale-ups in Technologie, Industrie und Konsumgütern
- Etablierte kleine und mittlere Unternehmen mit Wachstums- oder Nachfolgebedarf

Ticketgrössen:

- Typischer Eigenkapital-/Mezzanine-Einsatz pro Engagement: CHF 50'000 – 2'000'000
- Grössere Engagements sind über Co-Investments mit Partnern möglich

3.4 Zielgruppen

Unternehmen und Unternehmer

- Junge, dynamische und innovative Unternehmen im In- und Ausland
- Wachstumsunternehmen und Scale-ups in den genannten Sektoren
- Kleine und mittlere Unternehmen mit Expansions- oder Nachfolgebedarf

Co-Investoren und Finanzpartner

- Business Angels und private Investoren
- Family Offices mit internationalem Fokus
- Venture-Capital- und Private-Equity-Partner für Co-Investments

Intermediäre und Multiplikatoren

- Corporate-Finance- und M&A-Berater
- Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Anwaltskanzleien
- Innovations- und Start-up-Hubs, Acceleratoren, Inkubatoren

4. Investitionskriterien

4.1 Finanzielle Kriterien

- Belastbare Umsatz- oder Nutzerentwicklung bei Start-ups und Scale-ups
 - Nachvollziehbarer Weg zu Profitabilität bzw. Cashflow-Positivität
 - Bei etablierten Unternehmen: positive operative Ertragskraft oder klarer, plausibler Entwicklungsplan
 - Tragfähige Verschuldungsstruktur und realistische Exit-Perspektive
-

4.2 Qualitative Kriterien

- Starkes Gründer- bzw. Managementteam mit relevanter Erfahrung
- Skalierbares Geschäftsmodell in einem attraktiven Markt
- Klare Wettbewerbsvorteile (Technologie, IP, Marke, Marktposition, Netzwerk)
- Nationale oder internationale Skalierungsperspektive

4.3 ESG-Kriterien

- Einhaltung relevanter gesetzlicher Vorschriften und grundlegender ESG-Standards
- Keine Toleranz gegenüber Korruption, systematischer Ausbeutung oder gravierenden Umweltverstössen
- Bereitschaft, ESG-Strukturen und Reporting bei Bedarf zu verbessern

5. Risikomanagement und Diversifikation

5.1 Diversifikation und Limits

- Einzelengagement grundsätzlich max. 20–30 % des investierbaren Eigenkapitals (Richtwert)
- Vermeidung übermässiger Konzentration in einem einzelnen Sektor, Land oder bei einem einzelnen Co-Investor

5.2 Fremdkapitaleinsatz (Leverage)

- Prüfung der Tragfähigkeit der Kapitalstruktur (Verschuldungsgrad, Zinsdeckung, Covenants)
- Aggressive, nicht durch Cashflows gedeckte Fremdfinanzierung ist zu vermeiden

5.3 Länder- und Währungsrisiken

- Spezielle Analyse bei Engagements ausserhalb der DACH-Region
- Währungsrisiken werden identifiziert und wesentliche Risiken in der Strukturierung berücksichtigt

6. Investitionsprozess

6.1 Deal Sourcing

- Aktive Identifikation von Zielunternehmen, national und international
- Nutzung des Netzwerks zu Co-Investoren, Intermediären und Industriepartnern
- Abschluss von Vertraulichkeitsvereinbarungen (NDA) in frühen Phasen des Prozesses

6.2 Screening

- Prüfung der Übereinstimmung mit Fokus (Region, Sektor, Stadium, Ticketgrösse, ESG)
- Kurzes Screening-Memo (Fit-Check, erste Risikoanalyse)

6.3 Indikatives Angebot (LOI / Term Sheet)

- Definition von Struktur, Preisspanne, Governance-Rechten und Finanzierungsbausteinen
- Abstimmung mit potenziellen Co-Investoren

6.4 Due Diligence

- Finanzielle, rechtliche, steuerliche, kommerzielle und ESG-Due-Diligence
- Erstellung eines Investment Case samt Szenarioanalysen

6.5 Investitionsentscheidung

- Vollständiges Investment Paper (Geschäftsmodell, Markt, Team, Due-Diligence-Ergebnisse, Risikoanalyse)
- Entscheidung durch den Verwaltungsrat
- Schriftliche Dokumentation inklusive allfälliger Auflagen

6.6 Signing und Closing

- Verhandlung und Abschluss der relevanten Verträge (Beteiligungsvertrag, Aktionärsvereinbarungen)
- Umsetzung von Vollzugsbedingungen sowie Mittelabruf und Vollzug (Closing)

7. Leistungen und Wertschöpfungsbeitrag der ALVIAL Holding AG

7.1 Beteiligungen und Investitionen

- Eigenkapital- und Mezzanine-Beteiligungen, Minderheits- und Mehrheitsbeteiligungen
- Wachstumsfinanzierungen und strukturierte Kapitallösungen

7.2 Strategische Weiterentwicklung und Value Creation

- Strategie- und Geschäftsmodellentwicklung, inklusive Internationalisierungsstrategien
- Operative Exzellenz: Prozessoptimierung, KPI-Tracking, Reporting-Strukturen

7.3 Governance und Board-Begleitung

- Übernahme von Mandaten im Beirat, Verwaltungsrat oder Advisory Board
- Implementierung und Optimierung von Governance-Strukturen

7.4 Netzwerk und Business Development

- Zugang zu nationalen und internationalen Kunden, Lieferanten und strategischen Partnern
- Einbindung von Co-Investoren und weiteren Finanzierungsquellen

8. Portfoliomanagement

- Erarbeitung eines Value-Creation-Plans je Beteiligung (Wachstum, Profitabilität, Internationalisierung)
- Regelmässiges Reporting und KPI-Monitoring
- Aktiver Austausch mit Management, Verwaltungsrat und Co-Investoren
- Kontinuierliche Risikoüberwachung und Anpassung der Strategie

9. Governance, Interessenkonflikte und Compliance

- Klare Zuordnung von Zuständigkeiten innerhalb der Gesellschaft
- Offenlegung und Handhabung von Interessenkonflikten; Ausschluss betroffener Personen aus Entscheidungsprozessen

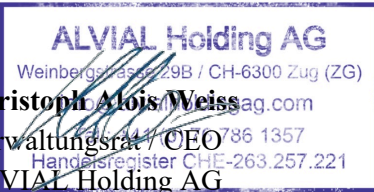


-
- Einhaltung aller anwendbaren Gesetze (OR, Gesellschaftsrecht, GwG, Steuerrecht) und interner Richtlinien
 - Verbot von Korruption, Bestechung, Insiderhandel und vergleichbaren Verstössen

10. Überprüfung und Anpassung

- Jährliche Überprüfung der Investitionsrichtlinien; Anpassung bei strategischen, markt- oder regulatorischen Änderungen
- Wesentliche Änderungen bedürfen der Genehmigung durch den Verwaltungsrat

Zug, 07.09.2026


ALVIAL Holding AG
Weinbergstrasse 29B / CH-6300 Zug (ZG)
info@alvialholdingag.com
Handelsregister CH-170.3.041.943-4
Handelsregister CHE-263.257.221
ALVIAL Holding AG

Handelsregister	CH-170.3.041.943-4
UID / MWST	CHE-263.257.221
Telefon	+41 76 786 13 57
E-Mail	info@alvialholdingag.com